

So vielseitig sind die Montagevarianten für den EiMSIG Fenstersensor

Der patentierte EiMSIG Fenstersensor erkennt die drei unterschiedlichen Fensterzustände **offen, zu und gekippt** durch eine Abstandsmessung vom Fensterrahmen zum Fensterflügel. Für die Montage des Fenstersensors empfiehlt es sich, daher die Abstände zwischen den vom Sensor gemessenen Werten für offen, zu und gekippt möglichst weit auseinander zu bekommen. Die folgenden Montagebeispiele sind möglich:

1. Unten auf dem Fensterrahmen



A) Stößel nach oben (mehr Infos siehe Anleitung des Fenstersensors)



B) Stößel umgedreht nach unten (mehr Infos siehe Anleitung des Fenstersensors)

2. Seitlich



C) Seitlich links



D) Seitlich rechts



Achtung:

Bei der Variante „C“ seitlich links sollte der Sensor zunächst ohne den Batteriedeckel angebracht werden. Dadurch gelangen Sie mit einem Schraubenzieher an die Lertaste, um den Kalibriermodus zu starten.

3. Eingefräst



E) Bei manchen Holzfenstertypen sind die Schließteile in den Fensterrahmen eingefräst. Der EiMSIG Fenstersensor kann ebenso in den Rahmen, wie auf der Abbildung, eingelassen werden.